



Liebe Kolleg:innen, Interessierte & Akteur:innen der Kulturellen Bildung,  
Liebe Lehrer:innen, Erzieher:innen, Kulturschaffende, Sozialpädagog:innen und Freiberufler:innen,

zum Fachforum **Kulturelle Bildung „Kooperation(en) in Sozialräumen zwischen Jugend, Kultur und Schule“** am **04.12.2023** laden wir, das multiprofessionelle Planungsteams des Fachtages herzlich ein.

Dieser wird am 04.12.2023 in der Zeit von **13 bis 17 Uhr** in den Räumen des **Jugendkulturzentrums Königstadt** (Saarbrücker Straße 23 in 10405 Berlin) stattfinden.

Was alles ist Kulturelle Bildung in Pankow? Wie gelingen gute Kooperationen? Welchen Mehrwert haben sie für Kinder, Jugendliche und die Akteur:innen der verschiedenen Bereiche? Wie können personelle, finanzielle und sachliche Ressourcen gewinnbringend genutzt werden? Welche Bedeutung hat der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung ab 2026, nicht nur für Schüler:innen und Eltern, sondern auch für Lehrer:innen und Akteur:innen der außerschulischen Bildung?

Das Fachforum bietet einen Raum sich diesen Fragen zu nähern. Ausgewählte, gelebte Beispiele von Kooperationen in Pankow werden in Workshops vorgestellt und diskutiert. Im World Café und auf dem Markt der Möglichkeiten werden anschließend Kontakte geknüpft, Ideen ausgetauscht und ggf. Handlungsempfehlungen erarbeitet.

Genauere Inhalte und Kurzbeschreibungen enthält das beigefügte Programm.

**Anmeldungen** sind unter folgendem Link ab sofort möglich:

<https://www.surveymonkey.de/r/3SVVCTD>

Für **pädagogisches Personal der Berliner Schulen** ist zum Erhalt einer Fortbildungsbescheinigung die Anmeldung unter folgendem Link nötig:

<https://fortbildungen.berlin/training/116811>

Die Teilnahme am Fachforum ist kostenlos. Für Getränke und Snacks bitten wir jedoch um eine kleine Spende.



Es lädt ein, die Koordination Kulturelle Bildung Pankow gemeinsam mit Mitgliedern der AG Kulturellen Bildung Pankow (bestehend aus Akteur:innen von Jugend, Kultur und Schule) in Absprache mit den Resorts Jugend, Kultur und Schule.

Ein herzlicher Dank geht hier an das Planungsteam bestehend aus Gabriela Zorn (Jugendtheater Etage und Bilderbewegen e.V.), Stefanie Breda (Carl-Human-Grundschule, Jugendkunstschule und Regionale Fortbildungsplanung), Jens Michael Schau (Außenstelle Pankow - Schulaufsicht, Koordination Jugendhilfe und Schule), Marita Orbegoso (migraUP), Ricke Merighi (migraUP), Rüdiger Just (Jugendkulturzentrum Königstadt) und Robert Lange (Jugendkulturzentrum Maxim).

Ein Dank geht ebenso an den Fachdienst 1 - Allgemeine Förderung junger Menschen und Familien für die finanzielle Unterstützung beim Fachforum.

Ann-Kathrin Laschewski

Koordination Kulturelle Bildung im Jugendbereich Pankow

## Programm Fachtag/Fachforum Kulturelle Bildung Pankow

04.12.2023 13 – 17 Uhr @ Jugendkulturzentrum Königstadt

„Kooperation(en) in Sozialräumen zwischen Jugend, Kultur und Schule“

### Ab 12:30 Uhr           Ankommen und Anmeldung

Die Gesamtmoderation des Tages wird übernommen von *Ricke Merighi (migra Up)* & *Jens Michael Schau (Außenstelle Pankow/Schulaufsicht)*.

**13:00 Uhr**            **Begrüßungsworte** (Stadträtin Kultur – *Cordelia Koch*; Stadträtin für Jugend – *Rona Tietje*; Schulaufsicht – *Steffen Wiegleb*)

### **13:15 Uhr**            **Impulsvortrag „Kulturelle Bildung im Ganztage“** – *Prof. Dr. Sidonie Engels*

Während bewegungsbezogene Angebote ihren festen Platz im Ganztage haben, sind Formate der kulturellen Bildung eher selten regelmäßig vertreten. Im Vortrag sollen die Potenziale ganz unterschiedlicher, über den schulischen Kunst- und Musikunterricht hinausgehenden Aktivitäten erläutert werden. Es soll außerdem über einen Blick auf die Geschichte „kultureller Bildung“ eine kritische Diskussion über Bildungsziele im Anschluss an den Vortrag angestoßen werden.

**13:35 – 13:45 Uhr**   Raumwechsel/Workshopfindung

### **13:45 – 14:45 Uhr**   **Workshops**

#### **WS1 – Das Parlament der Farben: Die Schulgemeinschaft als multiprofessionelles Team**

**beleuchten** (*Stefanie Breda, Vanessa Farfán, Lena Vorholt, Stephan Wahner*)

Wir beleuchten Schule als gemeinsamen Arbeitsort im Ganztage aus unterschiedlichen Perspektiven. Nach Übungen zur Farbwahrnehmung wird das Projekt „Das Parlament der Farben“ als eine partizipative Möglichkeit der Schulhausgestaltung in der Carl-Humann-Grundschule vorgestellt. Wir diskutieren dessen Bedeutung für Identifikation, Demokratiebildung, Raumnutzung, Orientierung, Sorge und Wohlbefinden in gemeinsamen kulturellen Bildungsprozessen.

**WS2 – „WENN ... DANN DA!“** Kurzer Impulsvortrag und Gesprächsrunde von und mit *Alexandra Kersten*, Kulturbeauftragte der *Heinz-Brandt-Schule* gemeinsam mit *Karin Schreiber*

Vier K-Modell? - Wichtig, klar- aber bitte nicht zu Lasten von Deutsch, Mathe, Englisch." Um Kulturelle Bildung fest zu verankern, braucht es strukturelle und physische Räume - diese „Wenn... dann da“- Orte gilt es in Schule zu finden und zu „besetzen.“ Wie und wo man sie findet - am Beispiel der Heinz Brandt Schule - Berlin Weißensee.

### **WS3 – Künstlerische Kooperationen an der JUKS Pankow** (*Franziska Lippold und Ines Unganz*)

Die Jugendkunstschule Pankow bietet als außerschulischer Lernort allen Schüler\*innen der Pankower Schulen (Klasse 1 bis 13) vielfältige Möglichkeiten in ihren Ateliers und Werkstätten an. Unter Anleitung von Künstler\*innen und Kunstlehrer\*innen werden künstlerische Techniken erprobt, die unter schulischen Bedingungen nicht oder nur mit großem Aufwand umzusetzen sind. Anhand praktischer Beispiele sollen im Workshop die besonderen Chancen unterschiedlicher Kooperationsmöglichkeiten vorgestellt und deren Gelingensbedingungen diskutiert werden

### **WS4 – Kooperation Jugendarbeit und Schule** - Erfahrungsberichte & Austausch (*Robert Lange, Rüdiger Just, Alban Gonzalez*)

Der Workshop nimmt gemeinsam mit den Teilnehmenden eine Bestands- und Bedarfsanalyse der aktuellen Kooperationen vor. Mit den Ergebnissen werden Wünsche, Chancen und Gelingensbedingungen für die Kooperation von Jugendarbeit und Schule formuliert, so dass sich ein Mehrwert für die Kinder und Jugendlichen abzeichnet.

Gemeinsam wollen wir uns verschiedene Fragen stellen, z. B. „Wie können Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche verbessert/besser gestaltet werden?“, „Was sind/ können Gelingensbedingungen für neue Kooperationen (sein)?“ oder „Welche Hürden ergeben sich bei Kooperationen?“.

### **WS5 – Bibliothek "Bibliotheken im Wandel - Unsere neuesten Angebote"** (*Ina Täge & Heike Woeller*)

#### **1. BERLINER BEZIRKSPOLITIK AUSPROBIEREN UND ERLEBEN**

Berliner Politik wird nicht nur im Roten Rathaus gemacht. Jeder Berliner Bezirk hat eine eigene Verwaltung und viele politische Akteure, die täglich Entscheidungen treffen und damit in den Alltag der Berlinerinnen und Berliner hineinwirken.

Dabei ist die Bezirksverordnetenversammlung (BVV) ein Dreh- und Angelpunkt.

Ach, das wussten Sie alles schon? Na, mal sehen, als Vorbereitung auf ein späteres Planspiel beginnen wir mit einem Quiz!

## 2. NICHT GEWUSST? – DIE DIGITALE VIELFALT DES BERLINER BIBLIOTHEKSVERBUNDES KENNENLERNEN UND AUSPROBIEREN

E-books, -zeitschriften, -zeitungen und -hörbücher in vielen Sprachen, Film- und Musikstreaming, Statistiken, Daten, Zahlen und Fakten, freier Journalismus, Lernhilfen und Lernangebote für Schüler:innen, E-Learning

### WS6 – Capoeira Angola – 10 Jahre soziokulturelle Projektarbeit und deren Früchte (Suanne Oesterreicher)

Seit einem Jahrzehnt sind wir in der Zusammenarbeit mit Schulen und Notunterkünften im Rahmen von z. B. "Kultur macht stark" aktiv und haben erfolgreich mehrere Projekte pro Jahr durchgeführt. In meinem Workshop möchte ich auf unsere umfangreiche Erfahrung aus verschiedenen Bündnisprojekten näher eingehen und möchte dabei besonders die wertvollen Erkenntnisse, die wir aus unseren Ferienfahrten gewonnen haben, hervorheben. Diese Aktivitäten, die gemeinsame Zeit und die persönlichen Beziehungen zu den Künstler:innen haben maßgeblich dazu beigetragen, die Bindung der Kinder an die Projekte zu stärken. So kann Kilombo Kleinow, unser soziokulturelles Zentrum in der Uckermark, als Frucht unserer Projektarbeit betrachtet werden.

14:45 – 15:00 Uhr      Pause / Zusammenkommen

15 Uhr                      Blitzlicht aus den Workshops

15:30 – 16:30 Uhr      World Café (Diskussionsrunden an verschiedenen Tische zu verschiedenen Themen) & kurze Zusammenfassung

Ab 16:30 Uhr              Markt der Möglichkeiten

17 Uhr                      Offizielles Ende der Veranstaltung / Ausklang

Bis 17:30 Uhr              Die Möglichkeit für ein „Get together“

17:30 Uhr                      Ende

Unterstützende und teilnehmende Organisationen, Träger etc:



Bezirksamt Pankow	<b>BERLIN</b>	
----------------------	---------------	---

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie	<b>BERLIN</b>	
--	---------------	---